

# Inhalt

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>13</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>15</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>17</b>
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>19</b>
1.1 Problemstellung und Relevanz der Untersuchung .....	20
1.1.1 Demokratietheoretische Begründung der Regierungskommunikation .....	21
1.1.2 Medialisierung der Regierungskommunikation .....	22
1.1.3 Staatswandel und Regierungskommunikation .....	24
1.2 Untersuchungsgegenstand: Kantonsregierungen und Staatskanzleien .....	25
1.3 Rahmenbedingungen: Die Kantone im Vergleich .....	27
1.4 Fragestellung und Zielsetzung der Arbeit.....	28
1.5 Aufbau der Arbeit .....	29
<b>2 Regierung.....</b>	<b>31</b>
2.1 Definitionen des Begriffs Regierung .....	31
2.2 Dichotomie von Regierung und Verwaltung .....	33
2.3 Forschungsstand: Regierung und Staatskanzlei in den Kantonen.....	36
2.3.1 Kantonsregierungen .....	37
2.3.2 Staatskanzleien der Kantone .....	39

2.4	Rahmenbedingungen: Politische Systeme in den Kantonen .....	40
2.4.1	Kantone als Konkordanz- und Konsensdemokratien .....	41
2.4.2	Typologien der politischen Systeme in den Kantonen.....	43
2.5	Hypothesen: Einflussfaktoren auf die Regierungskommunikation.....	47
<b>3</b>	<b>Regierungskommunikation .....</b>	<b>51</b>
3.1	Regierungskommunikation als Form der politischen Kommunikation .....	51
3.1.1	Regierungen als Akteure der politischen Kommunikation .....	52
3.1.2	Regierungskommunikation zwischen politischer Öffentlichkeitsarbeit und Informationspolitik.....	53
3.2	Dichotomie von Regierungs- und Verwaltungskommunikation.....	56
3.2.1	Verwaltungskommunikation als folgenreiche Kommunikation.....	57
3.2.2	Regierungs- und Verwaltungskommunikation aus rechtswissenschaftlicher Sicht .....	58
3.2.3	Unterscheidung von Regierungs- und Verwaltungskommunikation .....	62
3.3	Forschungsstand Regierungskommunikation .....	63
3.3.1	Organisatorische Verortung der Regierungskommunikation.....	65
3.3.2	Ressourcen der Regierungskommunikation.....	66
3.3.3	Leitbilder der Regierungskommunikation .....	67
3.3.4	Entwicklung der Kommunikationsabteilungen in den letzten 20 Jahren .....	67
3.3.5	Akteure der Regierungskommunikation .....	68
3.3.5.1	Tätigkeiten der Regierungskommunikation .....	69
3.3.5.2	Verständnis und Ziele von Regierungskommunikation .....	71
3.3.5.3	Berufssoziologische Merkmale von Kommunikationsverantwortlichen .....	74
3.3.6	Instrumente der Regierungskommunikation .....	75

3.3.7	Zielgruppen der Regierungskommunikation.....	76
3.4	Zwischenfazit: Regierungskommunikation in Konkordanz- und Konsensdemokratien.....	77
<b>4</b>	<b>Theoretische Grundlage: Der akteurzentrierte Institutionalismus .....</b>	<b>81</b>
4.1	Institutionen als Regelsysteme.....	81
4.2	Individuelle und komplexe Akteure.....	83
4.3	Die Regierung als korporativer Akteur.....	84
4.4	Die Ressourcenzusammenlegung im Staat .....	86
4.5	Handlungsorientierungen von korporativen Akteuren.....	87
4.6	Zwischenfazit: Forschungsheuristik .....	91
<b>5</b>	<b>Methode .....</b>	<b>97</b>
5.1	Die vergleichenden Methoden .....	97
5.2	Methoden der Datenerhebung.....	99
5.2.1	Datenerhebung mittels qualitativer Dokumentenanalyse.....	99
5.2.2	Datenerhebung mittels schriftlicher Befragung .....	102
5.2.2.1	Entwicklung und Pretest des Fragebogens.....	103
5.2.2.2	Rücklauf und Art der Daten .....	104
5.3	Methoden der Datenauswertung .....	105
5.3.1	Datenauswertung mittels qualitativer Dokumentenanalyse .....	105
5.3.2	Datenauswertung mittels Typenbildung .....	106
5.3.3	Datenauswertung mittels Clusteranalyse .....	109
<b>6</b>	<b>Deskription der Regierungskommunikation der Schweizer Kantone. 111</b>	
6.1	Regeln der Regierungskommunikation.....	111
6.1.1	Stufen der Regelungen .....	112
6.1.2	Inhalte der Regelungen .....	114
6.1.2.1	Prozess- und ergebnisorientierte Normen .....	116

6.1.2.2	Meist genannte normative Bezüge .....	117
6.1.3	Regelungen für den Einsatz von Instrumenten .....	118
6.1.4	Zusammenfassung der Resultate zu den Regeln der Regierungskommunikation .....	120
6.2	Organisation der Regierungskommunikation .....	120
6.2.1	Allgemeine Verortung und Zuständigkeiten der Regierungskommunikation .....	121
6.2.2	Stellenprozente für Regierungskommunikation.....	123
6.2.3	Budget für Regierungskommunikation .....	124
6.2.4	Interne und externe Koordination der Regierungskommunikation .....	125
6.2.5	Externalisierung von Aufgaben der Regierungskommunikation .....	128
6.2.6	Zusammenfassung der Resultate zur Organisation der Regierungskommunikation .....	129
6.3	Akteure der Regierungskommunikation .....	129
6.3.1	Positionen der Befragten.....	130
6.3.2	Berufsbezeichnung der Befragten.....	131
6.3.3	Zugang zu Regierungsratssitzungen .....	131
6.3.4	Berufssoziologische Analyse der Verantwortlichen für Regierungskommunikation .....	132
6.3.4.1	Geschlecht und Alter.....	133
6.3.4.2	Ausbildung, Laufbahn und Weiterbildung.....	133
6.3.4.3	Dauer auf der Position und Dauer in Regierung und Verwaltung.....	134
6.3.5	Tätigkeiten der Regierungskommunikation.....	135
6.3.5.1	Tätigkeiten der Presse- und Medienarbeit.....	135
6.3.5.2	Weitere Tätigkeiten der Regierungskommunikation.....	137
6.3.6	Tätigkeitsprofile der Presse- und Medienarbeit .....	139

6.3.6.1 Tätigkeitsprofile und formale Position .....	141
6.3.6.2 Tätigkeitsprofile in den Kantonen .....	141
6.3.7 Verständnis von Regierungskommunikation .....	142
6.3.7.1 Ziele der Regierungskommunikation .....	143
6.3.7.2 Verständnis von Demokratie .....	145
6.3.8 Zusammenfassung der Resultate zu den Akteuren der Regierungskommunikation .....	148
6.4 Instrumente der Regierungskommunikation .....	149
6.4.1 Häufigkeit der eingesetzten Instrumente .....	150
6.4.2 Exkurs: Das Internet als Instrument der Regierungskommunikation .....	153
6.4.3 Zielgruppen der Regierungskommunikation .....	154
6.4.3.1 Zielgruppen der Medien und der Öffentlichkeit .....	156
6.4.3.2 Intra- und interkantonale Zielgruppen .....	157
6.4.3.3 Profile der Zielgruppen .....	160
6.4.4 Evaluation der Regierungskommunikation .....	162
6.4.5 Zusammenfassung der Resultate zu den Instrumenten der Regierungskommunikation .....	163
<b>7 Vergleich der Regierungskommunikation der Schweizer Kantone.....</b>	<b>165</b>
7.1 Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Regierungskommunikation .....	165
7.1.1 Typologie der Regelsysteme .....	165
7.1.2 Typologie der Organisation .....	168
7.1.3 Typologie der Akteure .....	170
7.1.4 Typologie der Instrumente .....	174
7.2 Vergleich zwischen den Typologien .....	176
7.2.1 Vergleich der Typologien Regelungsstufen und Organisation ....	177
7.2.2 Vergleich der Typologien Organisation und Rollen .....	178

7.2.3 Vergleich der Typologien Organisation, Rollen und Instrumente .....	180
7.3 Konstruktion einer übergreifenden Typologie .....	181
<b>8 Erklärungen für die Unterschiede und Gemeinsamkeiten .....</b>	<b>187</b>
8.1 Einfluss des politischen Systems auf die Regierungskommunikation .....	187
8.2 Prüfung der Hypothesen .....	191
8.2.1 Einfluss des politischen Systems auf die Regeln der Regierungskommunikation .....	192
8.2.2 Einfluss des politischen Systems auf die Organisation der Regierungskommunikation .....	194
8.2.3 Einfluss des politischen Systems auf die Akteure .....	197
8.3 Auswertung der Hypothesen .....	199
<b>9 Fazit .....</b>	<b>203</b>
9.1 Zusammenfassung der Studie .....	203
9.2 Die Regierung als Akteur .....	208
9.3 Der Fokus auf die subnationale Ebene .....	209
9.4 Zusammenhang Regierungskommunikation und politisches System .....	211
9.5 Rückblick und Ausblick .....	214
<b>Anhang .....</b>	<b>217</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>219</b>